

# Mathematik LK Test

1. Bestimme die folgenden Grenzwerte.

$$a) \lim_{x \rightarrow \infty} \left(7 - \frac{3}{x}\right) \cdot \left(5 + \frac{2}{x-1}\right)$$

$$b) \lim_{x \rightarrow \infty} \left(\frac{\sin x}{x^2} + \frac{4x^2 - 1}{x^2}\right)$$

$$c) \lim_{x \rightarrow -2} \frac{x^2 - x - 6}{x + 2}$$

$$d) \lim_{x \rightarrow \infty} \left(x^2 \cdot \sin \frac{1}{x^2}\right)$$

2. Berechne folgende uneigentliche Integrale.

$$a) \int_1^{\infty} e^{-x} dx$$

$$b) \int_2^3 \frac{1}{\sqrt{x-2}} dx$$

3. Gebe eine möglichst einfache gebrochenrationale Funktion  $f$  an, für deren Graph  $y=-x$  und  $x=1$  Asymptoten sind und deren Graph nicht punktsymmetrisch zum Ursprung ist.

4. Untersuche die Funktionsschar  $f_k(x) = \frac{x^2 - k}{x - 1}, k \in \mathbb{R}$ .

Die Untersuchung auf Wendepunkte darf ausgelassen werden.

Zusatz: Bestimme den Inhalt der Fläche, die der Graph von  $f_k$  für  $k = \frac{1}{4}$  mit der  $x$ -Achse einschließt.

Lösungen:

1.

$$\begin{aligned} a) & \lim_{x \rightarrow \infty} \left(7 - \frac{3}{x}\right) \cdot \left(5 + \frac{2}{x-1}\right) \\ &= \left(\lim_{x \rightarrow \infty} \left(7 - \frac{3}{x}\right)\right) \cdot \left(\lim_{x \rightarrow \infty} \left(5 + \frac{2}{x-1}\right)\right) = \left(\lim_{x \rightarrow \infty} 7 - \lim_{x \rightarrow \infty} \frac{3}{x}\right) \cdot \left(\lim_{x \rightarrow \infty} 5 + \lim_{x \rightarrow \infty} \frac{2}{x-1}\right) = (7-0)(5+0) \\ &= 7 \cdot 5 = 35 \end{aligned}$$

$$\begin{aligned} b) & \lim_{x \rightarrow \infty} \left(\frac{\sin x}{x^2} + \frac{4x^2-1}{x^2}\right) \\ &= \lim_{x \rightarrow \infty} \frac{\sin x}{x^2} + \lim_{x \rightarrow \infty} \frac{x^2(4 - \frac{1}{x^2})}{x^2} = \lim_{x \rightarrow \infty} \frac{\sin x}{x^2} + \lim_{x \rightarrow \infty} 4 - \frac{1}{x^2} = \frac{\lim_{x \rightarrow \infty} \sin x}{\lim_{x \rightarrow \infty} x^2} + \lim_{x \rightarrow \infty} 4 - \lim_{x \rightarrow \infty} \frac{1}{x^2} \\ &= 0 + 4 - 0 = 4 \end{aligned}$$

$$c) \lim_{x \rightarrow -2} \frac{x^2 - x - 6}{x + 2} = \frac{0}{0}$$

Anwenden Del' Hospital :

$$\lim_{x \rightarrow -2} \frac{2x-1}{1} = \lim_{x \rightarrow -2} 2x-1 = 2 \cdot (-2) - 1 = -4 - 1 = -5$$

$$d) \lim_{x \rightarrow \infty} \left(x^2 \cdot \sin \frac{1}{x^2}\right) = " \infty \cdot 0 "$$

Umformen :

$$\lim_{x \rightarrow \infty} \frac{x^2 \cdot \sin \frac{1}{x^2} \cdot \frac{1}{x^2}}{\frac{1}{x^2}} = \lim_{x \rightarrow \infty} \frac{\sin \frac{1}{x^2}}{\frac{1}{x^2}} = " \frac{0}{0} "$$

Anwenden Del' Hospital :

$$\lim_{x \rightarrow \infty} \frac{\cos \frac{1}{x^2} \cdot \left(-\frac{1}{x}\right)}{-\frac{1}{x}} = \lim_{x \rightarrow \infty} \cos \frac{1}{x^2} = \cos(0) = 1$$

2.

$$a) \int_1^{\infty} e^{-x} dx$$

$$\int_1^{\infty} e^{-x} dx = \lim_{b \rightarrow \infty} \int_1^b e^{-x} dx = \lim_{b \rightarrow \infty} [-e^{-x}]_1^b = \lim_{b \rightarrow \infty} (-\frac{1}{e^b} + e^{-1}) = \lim_{b \rightarrow \infty} (-\frac{1}{e^b}) + \lim_{b \rightarrow \infty} \frac{1}{e} = e^{-1} = 0,3679$$

$$b) \int_2^3 \frac{1}{\sqrt{x-2}} dx; f(x) = \frac{1}{\sqrt{x-2}} = (x-2)^{-\frac{1}{2}}; F(x) = \frac{1}{-\frac{1}{2}+1} \cdot x^{-\frac{1}{2}+1} = 2\sqrt{x-2}$$

$$\int_2^3 \frac{1}{\sqrt{x-2}} dx = \lim_{a \rightarrow 2} \int_a^3 \frac{1}{\sqrt{x-2}} dx = \lim_{a \rightarrow 2} [2\sqrt{x-2}]_a^3 = \lim_{a \rightarrow 2} (2 - 2\sqrt{a-2}) = \lim_{a \rightarrow 2} 2 - \lim_{a \rightarrow 2} 2\sqrt{a-2} = 2 - 0 = 2$$

3.

$$f(x) = -x + \frac{1}{x-1} = \frac{-x(x-1)}{x-1} + \frac{1}{x-1} = \frac{-x(x-1)+1}{x-1} = \frac{-x^2+x+1}{x-1}$$

Begründung: Nach einer Polynomdivision gibt der ganzrationale Anteil die Asymptote an:

$$(-x^2+x+1):(x-1) = -x + \frac{1}{x-1}$$

$$-(-x^2+x)$$

-----

1

Man sieht:  $y=-x$  ist Asymptote.

Damit  $x=1$  eine Asymptote ist, muss  $x=1$  eine Definitionslücke, also eine Nullstelle des Nennerpolynoms sein ( $1-1=0$ ).

Für Punktsymmetrie müsste gelten:  $f(-x) = -f(x)$

Für Punktsymmetrie zum Ursprung:  $f(-0) = -f(0)$

$$0 + \frac{1}{-1} = 0 - 1 = -1 = -(-0 + \frac{1}{-1}) = -(-1) = 1 \text{ f. A.}$$

4.

$$f_k(x) = \frac{x^2 - k}{x - 1}, k \in \mathbb{R}$$

### 1. Definitionsbereich:

Eine gebrochenrationale Funktion ist an den Nullstellen des Nennerpolynoms nicht definiert. Nun untersuche ich diese Nullstellen, um somit Definitionslücken und schließlich die Definitionsmenge angeben zu können.

$$0 = x - 1$$

$$x = 1$$

$$D = \mathbb{R} / \{1\}$$

### 2. Symmetrie:

Wir haben die Vermutung, dass weder Achsensymmetrie noch Punktsymmetrie vorliegen.

Für Achsensymmetrie müsste gelten:  $f(-x) = f(x)$

Beispiel für  $x=2$ :

$$f(-2) = f(2)$$

$$\frac{4-k}{-2-1} = \frac{4-k}{2-1}$$

$$\frac{4-k}{-3} = \frac{4-k}{1}$$

$$\frac{4-k}{-3} = 4-k$$

Falsche Aussage.

Für Punktsymmetrie müsste gelten:  $f(-x) = -f(x)$

Beispiel für  $x=2$ :

$$f(-2) = -f(2)$$

$$\frac{4-k}{-3} = -4+k$$

Falsche Aussage.

→ Der Graph ist weder achsensymmetrisch noch punktsymmetrisch.

### 3. Verhalten für betragsgroße x:

Durchführen einer Polynomdivision:

$$(x^2 - k) : (x - 1) = x + 1 + \frac{-k + 1}{x - 1}$$

$$\begin{array}{r} -(x^2 - x) \\ \hline \end{array}$$

$$\begin{array}{r} x \\ -(x - 1) \\ \hline \end{array}$$

$$-k + 1$$

$$\lim_{x \rightarrow \infty} (x + 1) - \lim_{x \rightarrow \infty} \frac{-k + 1}{x - 1} = \infty$$

Der Grenzwert existiert nicht, da  $\lim_{x \rightarrow \infty} (x + 1)$  beliebig groß wird.

Für  $x \rightarrow \infty$ , geht  $f(x) \rightarrow \infty$ .

Für  $x \rightarrow -\infty$ , geht  $f(x) \rightarrow -\infty$ .

Die Asymptote bestimmt der ganzrationale Anteil nach der Polynomdivision.

Asymptote ist  $y = x + 1$ .

(Die Funktionswerte würden für  $x \rightarrow \infty$  den Funktionswerten von  $y = x + 1$  sehr nahe kommen.)

### 4. Verhalten in den Definitionslücken:

Bei  $x = 1$  liegt eine Definitionslücke vor. Nur für  $k = 1$  wäre  $x = 1$  eine Nullstelle des Zählerpolynoms, sonst nicht.

Dennoch ist die Differenz der Vielfachheit der Nullstellen im Zählerpolynom und im Nennerpolynom kleiner 0 (wenn  $k \neq 1$ ), somit liegt hier eine Polstelle vor.

Da die Differenz ungerade ist, liegt an der Stelle  $x = 1$  für alle  $k \neq 1$  eine Polstelle mit Vorzeichenwechsel vor. Ein Sonderfall ist  $k = 1$ , denn:

$$\frac{x^2 - 1}{x - 1} = \frac{(x - 1)(x + 1)}{x - 1} = x + 1$$

Hier ist die Differenz der Vielfachheit der Nullstellen im Zählerpolynom und im

Nennerpolynom gleich 0 und somit (nach Definition) lege eine hebbare Definitionslücke vor.

Für alle anderen  $k$  liegt ein Pol mit Vorzeichenwechsel vor.

## 5. Gemeinsame Punkte mit den Koordinatenachsen:

-y-Achsen-Abschnitt:  $x=0$

$$f(0) = \frac{0^2 - k}{0 - 1} = \frac{-k}{-1} = k$$

$$S_y(0/k)$$

- Nullstellen:  $f_k(x) = 0$

$$0 = \frac{x^2 - k}{x - 1}$$

Ein Quotient wird 0, wenn der Zähler 0 wird:

$$0 = x^2 - k$$

$$x^2 = k$$

$$x_{1,2} = \pm \sqrt{k}$$

$$N_1(\sqrt{k}/0); N_2(-\sqrt{k}/0)$$

## 6. Ableitungen:

$$f_k(x) = \frac{x^2 - k}{x - 1}$$

$$f_k'(x) = \frac{2x(x-1) - (x^2 - k)}{(x-1)^2} = \frac{2x^2 - 2x - x^2 + k}{(x-1)^2} = \frac{x^2 - 2x + k}{(x-1)^2} = \frac{x^2 - 2x + k}{x^2 - 2x + 1}$$

$$f_k''(x) = \frac{(2x-2)(x^2-2x+1) - (x^2-2x+k)(2x-2)}{(x-1)^4}$$

$$f_k''(x) = \frac{2x^3 - 4x^2 + 2x - 2x^2 + 4x - 2 - 2x^3 + 2x^2 + 4x^2 - 4x - 2kx + 2k}{(x-1)^4}$$

$$f_k''(x) = \frac{2x - 2xk - 2 + 2k}{(x-1)^4} = \frac{(1-k)2x - 2(1-k)}{(x-1)^4}$$

## 7. Extrempunkte:

Notwendige Bedingung für das Vorhandensein eines Extrempunktes  $f_k'(x) = 0$ :

$$0 = \frac{x^2 - 2x + k}{(x-1)^2}$$

Ein Quotient wird 0, wenn der Zähler 0 wird:

$$x_{1,2} = 1 \pm \sqrt{1-k}$$

### 1. Fall:

Für  $1-k=0 \rightarrow k=1$  liegt eine mögliche Extremstelle bei  $x_1 = 1 + -\sqrt{1-1} = 1$  vor.

### 2. Fall:

Für  $1-k > 0 \rightarrow k < 1$  liegen zwei mögliche Extremstellen bei  $x_{1,2} = 1 + -\sqrt{1-k}$  vor.

### 3. Fall:

Für  $1-k < 0 \rightarrow k > 1$  gibt es keine möglichen und somit auch realen Extremstellen, da diese negative Wurzel in der Menge der reellen Zahlen nicht definiert ist.

Hinreichende Bedingung für das Vorhandensein eines Extrempunktes  $f'_k(x) = 0 \wedge f''_k(x) \neq 0$ :

### 1. Fall:

$k=1$ , mögliche Extremstelle bei  $x=1$

$f''(1) = \frac{(1-k) \cdot 2 - 2 - 2k}{(1-1)^4}$ . Man würde durch 0 dividieren. Also ist für  $k=1$  die hinreichende

Bedingung nicht erfüllt und der Graph hätte keine Extremstellen.

### 3. Fall:

Der 3. Fall muss mit der hinreichenden Bedingung nicht untersucht werden, da die notwendige Bedingung schon nicht erfüllt ist.

### 2. Fall:

$k < 1$ , mögliche Extremstelle bei  $x_{1,2} = 1 + -\sqrt{1-k}$

Beispiel für  $k=-3$ :

$$x_{1,2} = 1 + -\sqrt{4} = 1 + -2$$

$$x_1 = -1$$

$$x_2 = 3$$

$$f''(-1) = \frac{-2 + 2k - 2 + 2k}{16} = \frac{-4 + 4k}{16} = \frac{-4 - 12}{16} = -1 < 0 : \text{Maximum}$$

$$f''(3) = \frac{6 - 6k - 2 + 2k}{16} = \frac{4 - 4k}{16} = \frac{4 - 12}{16} = -\frac{1}{2} < 0 : \text{Maximum}$$

Für positive mögliche Extremstellen erhalten wir immer Maxima. Die Begründung ist sehr einfach. Wähle  $a$  als mögliche Extremstelle. Sie größer als 1, also  $a > 1$  und  $k < 1$ .

$$f''(a) = \frac{2a - 2 - (2a + 2)k}{(a-1)^4}$$

Der Nenner ist aufgrund der geraden Potenz immer positiv.  $2a-2$  ist positiv, da  $a > 1$  und  $2(2a+2)k$  wird negativ. Somit wird  $f''(a)$  immer negativ und somit lege Maxima vor.

Für negative mögliche Extremstellen gilt:

$$f''(1-\sqrt{1-k}) = \frac{2(1-\sqrt{1-k}) - 2k(1-\sqrt{1-k}) - 2 + 2k}{(1-\sqrt{1-k}-1)^4}$$

$$f''(1-\sqrt{1-k}) = \frac{\sqrt{1-k}(-2+2k)}{(\sqrt{1-k})^4} = \frac{\sqrt{1-k}(-2+2k)}{(1-k)^2}$$

Da  $k < 1$  wird der Ausdruck ebenfalls negativ. Somit liegen auch hier Maxima vor.

Berechnung der Extrempunkte:

$$\begin{aligned} f(1+\sqrt{1-k}) &= \frac{(1+\sqrt{1-k})^2 - k}{1+\sqrt{1-k}-1} = \frac{1+2\sqrt{1-k}+1-k-k}{\sqrt{1-k}} \\ &= \frac{2-2k+2\sqrt{1-k}}{\sqrt{1-k}} \end{aligned}$$

$$\begin{aligned} f(1-\sqrt{1-k}) &= \frac{(1-\sqrt{1-k})^2 - k}{1-\sqrt{1-k}-1} = \frac{1-2\sqrt{1-k}+1-k-k}{\sqrt{1-k}} \\ &= \frac{2-2k-2\sqrt{1-k}}{\sqrt{1-k}} \end{aligned}$$

8. Wertebereich:

Für  $k < 1$ :

$$W = \left\{ y \in \mathbb{R} \mid y > -\frac{2+2k+2\sqrt{1-k}}{\sqrt{1-k}} \text{ und } y < \frac{2+2k+2\sqrt{1-k}}{\sqrt{1-k}} \right\}$$

Für  $k = 1$ :

$$W = \mathbb{R} \setminus \{2\}$$

Für  $k > 1$ :

$$W = \mathbb{R}$$



Zusatz:

1. Berechnung der Nullstellen  $f(x)=0$ :

$$0 = \frac{x^2 - \frac{1}{4}}{x - 1}$$

Ein Quotient wird 0, wenn der Zähler 0 wird:

$$0 = x^2 - \frac{1}{4}$$

$$\frac{1}{4} = x^2$$

$$x_{1,2} = \pm \sqrt{\frac{1}{4}}$$

2. Berechnung der Fläche:

Um die Stammfunktion angeben zu können, führe ich eine Polynomdivision durch:

$$(x^2 - \frac{1}{4}) : (x - 1) = x + 1 + \frac{\frac{3}{4}}{x - 1}$$

$$f(x) = x + 1 + \frac{\frac{3}{4}}{x - 1}; F(x) = \frac{1}{2}x^2 + x + \frac{3}{4} \cdot \ln(x - 1)$$

$$A = \int_{-\frac{1}{2}}^{\frac{1}{2}} (x + 1 + \frac{\frac{3}{4}}{x - 1}) dx = [\frac{1}{2}x^2 + x + \frac{3}{4} \cdot \ln(x - 1)]_{-\frac{1}{2}}^{\frac{1}{2}}$$

$$A = \frac{1}{8} + \frac{1}{2} + \frac{3}{4} \cdot \ln(-\frac{1}{2}) - (\frac{1}{8} - \frac{1}{2} + \frac{3}{4} \cdot \ln(-\frac{3}{2}))$$

$$A = \frac{1}{8} + \frac{4}{8} + \frac{3}{4} \cdot \ln(-\frac{1}{2}) - \frac{1}{8} + \frac{4}{8} - \frac{3}{4} \cdot \ln(-\frac{3}{2})$$

$$A = \frac{4}{8} + \frac{4}{8} + \frac{3}{4} \cdot (\ln(-0,5) - \ln(-1,5))$$

$$A = 1 + \frac{3}{4} \cdot (\ln(\frac{-0,5}{-1,5})) = 1 + \frac{3}{4} \cdot \ln(0,3)$$

$$A = 1 - 0,824 = 0,176$$

$$A = 0,176FE$$